

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

89 (31.3.1889) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 89. Erstes Blatt.

Sonntag den 31. März

1889.

Bekanntmachung.

Nr. 17960. Die Straßenreinigung und die Kehrichtabfuhr in hiesiger Stadt betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß vom 1. k. Mts. ab die Stadtverwaltung in hiesiger Stadt die Kehrichtabfuhr und die Reinigung sämtlicher Fahrstraßen übernehmen wird. Die Vornahme der Reinigung der Gehwege, mit Ausnahme derjenigen in der Kaiserstraße, welche die Stadt zu reinigen versuchsweise übernimmt, bleibt nach wie vor Obliegenheit der Hauseigentümer. Die durch diese Einrichtung bedingte Abänderung der bezüglichen ortspolizeilichen Vorschriften wird später bewirkt werden, wenn erst praktische Erfahrungen über die neue Organisation gesammelt sind; einstweilen werden hiermit vom 1. k. Mts. ab lediglich die mit dieser Anordnung im Widerspruch stehenden ortspolizeilichen Bestimmungen fürsorglich außer Kraft gesetzt.

Die Kehrichtabfuhr findet bis auf Weiteres in folgender Weise statt:

Am Montag, Mittwoch und Freitag:

Vormittags: in der

Augartenstr., Bahnhofstr., Dorotheastr., Durlacher Allee, Durlacherstr., Ettlingerstr., Friedhofstr., Gottesauerstr., Hermannstr., Insel, Kriegstr. östl. der Rüppurrerstr., Lachnerstr., Luisenstr., Marienstr., Nowack-Anlage, Ostendstr., Rüppurrerstr., Schlachthausstr., Schützenstr., Werberstr., Wolfartweiererstr., Wielandstr., Wilhelmstr.;

Nachmittags: in der

Ablerstr., Beierthheimer Allee nördl. der Gartenstr., Brunnenstr., Erbprinzenstr. östl. der Ritterstr., Fasanenstr., Friedrichsplatz (Postdurchgang), Hebelstr., Kaiserstr. östl. der Ritterstr., Karl-Friedrichstr., Kreuzstr., Kriegstr. zw. Rüppurrer- u. Ritterstr., Kronenstr., Lammstr., Schloßplatz östl. der Ritterstr., Schulstr., Schwanenstr., Spitalstr., St. Spitalstr., Steinstr., Waldbornstr., Zähringerstr., Zirkel östl. der Ritterstr., Thurmstr.

Am Dienstag, Donnerstag und Samstag:

Vormittags: in der

Alfadenstr., Amalienstr., Bismarckstr., Blumenstr., Bürgerstr., Douglasstr., Erbprinzenstr. westl. der Ritterstr., Fichtestr., Herrenstr. nördl. der Amalienstr., Hirschstr. nördl. der Amalienstr., Jahnstr., Kaiserstr. westl. der Ritterstr., Karlstr. nördl. der Amalienstr., Kunstschulpfah, Leopoldstr. nördl. der Amalienstr., Lindenheimerstr., Moltkestr., Ritterstr., Schirmerstr., Schloßplatz westl. der Ritterstr., Seminarstr., Ständehausstr., Stefanienstr., Waldstr. nördl. der Amalienstr., Westendstr. nördl. der Kaiserstr., Wörthstr., Zirkel westl. der Ritterstr.;

Nachmittags: in der

Augustastr., Beierthheimer Allee süd. der Gartenstr., Belfortstr., Friedenstr., Gartenstr. westl. der Ritterstr., Göttestr., Grenzstr., Herrenstr., süd. der Amalienstr., Hirschstr. süd. der Amalienstr., Kaiser-Allee östl. des Schwimmschulwegs, Karlstr. süd. der Amalienstr., Klausprechstr., Körnerstr., Kriegstr. westl. der Ritterstr., Kurbenstr., Leopoldplatz, Leopoldstr. süd. der Amalienstr., Lessingstr., Rheinbahnstr., Scheffelstr., Schillerstr., Schwimmschulstr., Sofienstr., Südbendstr., Umlandstr., Viktoriastr., Waldstr. süd. der Amalienstr., Westendstr. süd. der Kaiserstr.

In den Straßen des Stadtteils Mühlburg, nämlich der Abstr., Eisenbahnstr., Fabrikstr., Falterstr., Grabenstr., Harbstr., Hildastr., Kleine Straße Lamystr., Bindenplatz, Kaiser-Allee westl. der Schwimmschulstr., Marktstr., Rheinstr., Sebanstr., findet die Kehrichtabfuhr jeweils am **Mittwoch** und **Samstag** Nachmittag statt.

Die Einwohner haben zu den für ihre Straße festgesetzten Abholzeiten den Kehricht und die Haushaltungs- und Gewerbeabfälle in der bisher vorgeschriebenen Weise bereit zu halten.

Karlsruhe, den 22. März 1889.

Groß. Bezirksamt.
Dr. Nicolai.

44.

Bekanntmachung.

Nr. 10154. Durch Erlass Groß. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts vom 8. v. Mts. Nr. 2228 wurden auf 1. April 1889 die Gerichtsvollzieher

Friedrich Reu, 3. St. beim Amtsgericht Walbshut, und
Adam Jacob Hünninger, 3. St. beim Amtsgericht Bretten,

zum beidseitigen Amtsgericht verehrt.

Auf den gleichen Zeitpunkt tritt zufolge Erlasses Groß. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts vom 5. d. Mts. Nr. 3548 unter den nun vorhandenen sieben Gerichtsvollziehern folgende neue Geschäftsverteilung in Kraft:

District I — Gerichtsvollzieher Hügler: —

Sämtliche Zustellungen von Amtswegen in Zivilsachen.

District II — Gerichtsvollzieher Sutter: —

a. Sämtliche Zustellungen in Strafsachen der Stadt;

b. Die Zustellungen in Rechtsstreiten, in denen der Wohnsitz des Beklagten sich außerhalb des Gerichtsbezirks befindet.

District III — Gerichtsvollzieher Reu: —

Zustellungen in Zivilsachen — mit Ausnahme jener von Amtswegen — und Zwangsvollstreckungen für Karlsruhe Ostdistrikt, begrenzt westlich durch die Ablerstraße, südlich durch die Staatsbahn von Durlach bis Ostendstraße und von da durch die Kriegstraße mit den Landgemeinden Rintheim, Hagsfeld, Büchig, Blankenloch, Friedrichsthal, Stafforth, Spöck.

District IV — Gerichtsvollzieher Hönninger: —

Zustellungen in Zivilsachen — mit Ausnahme jener von Amtswegen — und Zwangsvollstreckungen für: Karlsruhe sog. Bahnhofstadtteil, begrenzt nördlich durch die Staatsbahn von Durlach bis zur Ostendstraße, von da durch die Kriegstraße, westlich durch die Ettlingerstraße.

District V — Gerichtsvollzieher Sauter: —

Zustellungen in Zivilsachen — mit Ausnahme jener von Amtswegen — und Zwangsvollstreckungen für Karlsruhe Stadtmitte, begrenzt östlich durch die Ablerstraße, südlich durch die Kriegstraße, westlich durch die Karlstraße und Seminarstraße;

District VI — Gerichtsvollzieher Häfner: —

a. Zustellungen in Zivilsachen — mit Ausnahme jener von Amtswegen und Zwangsvollstreckungen für Karlsruhe Westdistrikt, begrenzt östlich durch die Karl- und Seminarstraße mit den Landorten Beierthheim, Bulach und Rüppurr, westlich vom Schwimmschulweg,
b. Zustellungen in Zivilrequisitionssachen;

District VII — Gerichtsvollzieher Gagel: —

Zustellungen in Zivilsachen — mit Ausnahme jener von Amtswegen — und Zwangsvollstreckungen in dem Stadtteil Mühlburg, sowie in

den Landgemeinden Grünwinkel, Dallanden, Knielingen, Belsch- und Teutschneureuth, Eggenstein, Leopoldshafen, Binkenheim, Hochstetten, Lieboldsheim, Ruffheim und Graben.
Karlsruhe, den 25. März 1889.

Großh. Amtsgericht.
Leberle.

22.

Aufündigung.

Nr. 4015. Die Großh. Baugewerkschule Karlsruhe beginnt ihr Sommersemester am
Mittwoch den 24. April l. Js.

21.

Dieselbe hat den Zweck, durch systematisch geordneten Unterricht für ihren Beruf auszubilden:

- I. **Baugewerksmeister** (Maurer-, Steinhaue- und Zimmermeister) und **Bauhauwerker** (Schreiner, Glaser, Schlosser), **Werkmeister** (welche sich d. r. staatlichen Prüfung unterziehen wollen), **Bauführer** und **Zeichner**.
- II. **Maschinenbauer** und **Metallarbeiter**.
- III. **Gewerbelehrer**.

Außerdem wird sonstigen Handwerkern und Gewerbetreibenden — Blechnern, Drehern, Schieferbedern, Gärtnern zc., ferner Heizern, Lokomotivführern, Bahn- und Straßenmeistern — Gelegenheit geboten, einzelne Fächer oder Kurse der Schule mit Nutzen zu besuchen.

Das Unterrichtsgeld beträgt 30 M für den halbjährigen Kurs; die Aufnahmegebühr für neu eintretende Schüler 5 M.

In Privathäusern ist Kost, Wohnung, Bedienung und Wäsche für 230 M bis 260 M pro Halbjahr zu erhalten. Programme und Anmeldeformulare sind von der Anstaltsdirektion zu beziehen.

Karlsruhe, den 18. März 1889.

Großh. Oberschulrat.
Joss.

Schid.

24.

Bekanntmachung.

Nr. 2115. Das Ersatzgeschäft pro 1889 betreffend.

Das diesjährige Musterungsgeschäft für die Stellungspflichtigen der Stadt Karlsruhe findet am

3., 4., 5., 6., 8., 9., 10., 11., 12. April d. J.

und die Loosung und Prüfung der Reklamationsgesuche am

13. April d. J.

— jeweils Vormittags 1/2 8 Uhr beginnend — im Gasthaus zum „Weißen Löwen“ dahier statt.

Es werden gemustert:

I. am Mittwoch den 3. April:

die Pflichtigen der Stadt Karlsruhe einschließlich des Stadtteils Mühlburg und zwar a) diejenigen des Jahrgangs 1867 vom Buchstaben A bis mit C; b) diejenigen, welche älteren Jahrgängen angehören, über welche aber eine definitive Entscheidung noch nicht erfolgt ist;

II. am Donnerstag den 4. April:

die Pflichtigen der Stadt Karlsruhe einschließlich des Stadtteils Mühlburg des Jahrgangs 1867 vom Buchstaben D bis mit L;

III. am Freitag den 5. April:

die Pflichtigen der Stadt Karlsruhe einschließlich des Stadtteils Mühlburg des Jahrgangs 1867 vom Buchstaben M bis mit S;

IV. am Samstag den 6. April:

die Pflichtigen der Stadt Karlsruhe einschließlich des Stadtteils Mühlburg des Jahrgangs 1867 vom Buchstaben T bis mit Z sowie die gleichen Pflichtigen des Jahrgangs 1868 vom Buchstaben A bis mit E;

V. am Montag den 8. April:

die Pflichtigen der Stadt Karlsruhe einschließlich des Stadtteils Mühlburg des Jahrgangs 1868 vom Buchstaben F bis mit R;

VI. am Dienstag den 9. April:

die Pflichtigen der Stadt Karlsruhe einschließlich des Stadtteils Mühlburg des Jahrgangs 1868 vom Buchstaben S bis mit Z sowie die gleichen Pflichtigen des Jahrgangs 1869 vom Buchstaben A und B;

VII. am Mittwoch den 10. April:

die Pflichtigen der Stadt Karlsruhe einschließlich des Stadtteils Mühlburg des Jahrgangs 1869 vom Buchstaben C bis mit J;

VIII. am Donnerstag den 11. April:

die Pflichtigen der Stadt Karlsruhe einschließlich des Stadtteils Mühlburg des Jahrgangs 1869 vom Buchstaben K bis mit R;

IX. am Freitag den 12. April:

die Pflichtigen der Stadt Karlsruhe einschließlich des Stadtteils Mühlburg des Jahrgangs 1869 vom Buchstaben S bis mit Z;

X. am Samstag den 13. April

findet die Loosung der Militärpflichtigen des laufenden Jahrgangs statt, wobei das persönliche Erscheinen den Militärpflichtigen überlassen bleibt, da für die nicht Erscheinenden durch ein Mitglied der Ersatz-Commission gelost wird.

Bei der Musterung hat jeder Militärpflichtige zu erscheinen, der nicht durch eine besondere Verfügung des Civil-Vorstehenden der Ersatz-Commission von der Stellung entbunden ist.

Wer durch Krankheit am Erscheinen in der Musterungstagsfahrt verhindert ist, hat ein ärztliches Zeugnis einzureichen. Falls das Zeugnis nicht von einem vom Staate angestellten Arzte ausgestellt ist, muß es vom Bürgermeister beglaubigt sein.

Gemüthsranke, Blödsinnige, Krüppel zc. können auf Grund eines derartigen Zeugnisses von der Bestellung überhaupt befreit werden. (S. 62 Biff. 4 der Wehordnung.)

Ein Militärpflichtiger, welcher der Vorladung nicht pünktlich oder gar nicht Folge leistet, kann durch Anwendung gesetzlicher Zwangsmaßregeln zur sofortigen Bestellung angehalten werden.

Wer sich der Bestellung böswillig entzieht, wird als unsicherer Heerespflichtiger behandelt und sofort eingestellt, wobei dann die Dienstzeit erst vom nächsten Rekruteneinstellungstermin zählt.

In beiden Fällen verurteilt übrigens der betreffende Pflichtige eine Geldstrafe von 30 Mark bzw. 3 Tage Haft (S. 38 des Reichsmilitärgesetzes vom 2. Mai 1874) und kann außerdem durch die Oberersatz-Commission der Vortheile der Loosung und der gesetzlichen Ansprüche auf Zurückstellung oder auf Befreiung von der Aushebung verlustig erklärt werden. (S. 62 Biff. 5 und S. 66 Biff. 3 der Wehordnung.)

Gesuche um Zurückstellung oder Befreiung von der Aushebung sind spätestens im Musterungstermin einzureichen und finden die nach der Musterung eingereichten Gesuche nur dann Berücksichtigung, wenn die Verhältnisse, die zur Reklamation Veranlassung geben, erst nach Beendigung des Musterungsgeschäfts entstanden sind. (S. 32 Biff. 1 und S. 63 Biff. 7 der Wehordnung.)

Die Pflichtigen aller früheren Jahrgänge haben ihre Loosungsscheine mitzubringen.

Jeder Militärpflichtige darf sich im Musterungstermine freiwillig zur Aushebung melden, ohne daß ihm hieraus ein besonderes Recht auf die Auswahl der Waffengattung oder des Truppentheils erwächst.

Karlsruhe, den 15. März 1889.

Der Stadtrat.
Kraemer.

Zimmermann.

Evangelischer Bund.

Sonntag den 31. März, Abends 8 Uhr, im Saale des Weißen Bären (Karls-Friedrichstraße 28) Vortrag des Herrn Prof. K. Fr. Müller von hier über „Ludwig XIV. und die Hugonotten.“ Nach dem Vortrag Mittheilungen über Vereinsangelegenheiten. Zu dieser Versammlung werden unsere Mitglieder nebst Familienangehörigen freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

33.

Laden zu vermieten.

Der von Herrn Uhrmacher Krenndick bewohnte Laden, Friedrichsplatz 6, wird wegen Aufgabe des Geschäftes und Bezug von hier auf 23. April frei und kann bis dahin anderweitig vermietet werden. Näheres bei E. A. Rindler, Friedrichsplatz 6.

42.

Badischer Frauenverein. Frauen-Arbeitschule.

Wittwoch den 3. und Donnerstag den 4. April d. J. findet eine Ausstellung der in den letzten Kursen gefertigten Arbeiten, einschliesslich jener des kleinen Zeichenkurses und des kunstgewerblichen Zeichnens, jeweils von 9-1 Uhr und 2-6 Uhr im Anstaltsgebäude, Gartenstrasse 47, statt, zu deren Besuch wir hiermit ergebenst einladen.
Karlsruhe, 26. März 1889.

Der Vorstand der Abtheilung I.

Wein- und Fässer-Versteigerung.

Montag den 1. April l. J., Nachmittags 2 Uhr beginnend, läßt Herr Weinhändler Müller, Viktoriastrasse 12a, durch den Unterzeichneten wegen Umzug und Platzmangel in kleineren Quantitäten circa 1500 Liter 1886er Herzheimer Flaschenreife Weiswein und ferner: 30 Stück kleinere Transportfässer, 5 ovale, 600-900 Liter und 1 rundes Lagerfaß von 1000 Liter Gehalt, einen kleinen Eischrant, einen Flaschenkrant und Fäßlager gegen Baarzahlung öffentlich versteigern, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.
Karlsruhe, den 27. März 1889.

Leop. Brombacher, Waisenrichter.

Weinabfassung.

3.2. Die am 18. März d. J. versteigerten Stauferberger Weine werden am

Donnerstag den 4. April d. J.

abgefäßt und zwar:

Vormittags 8 Uhr: 1887er Klingelberger,
" 1/2 10 " 1886er Clebner II. Sorte,
" 11 " 1886er Kulländer,
Nachmittags 2 " 1886er Clebner I. Sorte,
" 4 " 1886er Klingelberger.

Gleichzeitig erfolgt die Abgabe des Kirschengewässers.

Karlsruhe, den 20. März 1889.

Vermögensverwaltung
Seiner Großh. Hoheit des Prinzen
Wilhelm von Baden.

Steigerungs-Ankündigung.

Auf Antrag der Erben wird das zum Nachlaß der Stallbedienten Christof Weber Wittwe, Margareta geborene Häftele dahier, gehörige, in der Darlacherstrasse

dahier unter Nr. 13 einerseits neben Mehger Nischelmer, andererseits neben Bäcker Farr Ehefrau gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Hintergebäude sammt aller gegenständlichen Zugehörde, einschliesslich des Grund und Bodens, gerichtlich taxirt zu — 20 000 M —

Donnerstag den 4. April l. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Geschäftszimmer des unterzeichneten Notars, Kaiserstrasse 187 dahier, einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag auf das höchste Gebot erteilt wird.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inwischen in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstrasse 187 dahier, eingesehen werden.
Karlsruhe, den 22. März 1889.

Großh. Notar

Ott.

3.2.

Haus-Versteigerung.

Auf Antrag des Eigentümers wird das in der Kaiserstrasse dahier unter Nr. 52, einerseits neben Kaufmann Rüst, andererseits neben Stadtrath Dürr gelegene dreistöckige Wohnhaus sammt aller gegenständlichen Zugehör am

Freitag den 5. April l. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Geschäftszimmer des unterzeichneten Notars, Kaiserstrasse Nr. 187 dahier, einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag auf das höchste annehmbare Gebot erteilt wird.

Dabei wird darauf aufmerksam gemacht, daß dieses Wohnhaus — neu erbaut — in bester Geschäftslage sich befindet und daß darin seit mehreren Jahren ein Schuhwaarengeschäft mit bestem Erfolg betrieben wird.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inwischen im Geschäftszimmer des Notars — Kaiserstrasse 187 dahier — eingesehen werden.
Karlsruhe, am 26. März 1889.

Großh. Notar.

Ott.

3.2.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstrasse 30 ist die Bel. Etage, bestehend aus 7 Zimmern, 2 Kammern, Holzsaal, Keller etc., Gas- und Wasserleitung, auf 23. Juli event. auch etwas früher zu vermieten. Auf Wunsch kann auch Stallung und Remise dazu gegeben werden. Die Woh-

nung ist einzusehen von Vormittags 10-12 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr. Zu erfragen im Kontor im Hinterhaus.

— Gottesauerstrasse 5 sind 3 elegante Wohnungen von 2, 3 bis 6 Zimmern mit Glasabschluß, Küche und sämmtlichem Zugehör auf 23. April zu vermieten.

— Herrenstrasse 3, nächst dem Schloßplatz, ist die für sich völlig abgeschlossene, aus 3 Zimmern und Küche bestehende, der Neuzeit entsprechend ausgestattete Wohnung der Bel. Etage nebst Zugehör per 23. April etc. zu vermieten. Einzusehen zwischen 2 und 3 Uhr. Näheres ebendasselbst im 3. Stock.

3.2. Kaiserstrasse 69 ist eine Wohnung sofort beziehbar und eine Wohnung per 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

6.2. Kaiserstrasse 156, 3 Treppen hoch, ist eine Wohnung, bestehend aus 6 großen Zimmern, Küche, Speisekammer und allem Zugehör, per 23. April zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

— Kaiserstrasse 213 ist der zweite Stock, neu hergerichtet, bestehend aus 8 Zimmern und allem Zugehör, per 23. April billig zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

3.2. Karlstrasse 6 ist im Hinterhaus 1 Zimmer mit Küche auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

— Karlstrasse 69a sind im 2. Stock 2 Wohnungen von je 3 Zimmern sammt Zugehör per 23. April zu vermieten. Näheres daselbst.

— Kriegstrasse 73 ist der 3. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock zu erfragen.

— Kurvenstrasse 20 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern sammt Zugehör, per 23. April zu vermieten. Näheres Gartenstrasse 57 im 2. Stock des Hinterhauses.

6.2. Leopoldstrasse 2a ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Babelabinet, zwei Mansarden, zwei Kellern nebst Wasser- und Gasleitung, sowie Antzeil an der Waschküche und am Trockenspeicher, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

*3.3. Lessingstrasse 24 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Hittel 30 im 3. Stock. Einzusehen von 10 bis 12 Uhr Morgens.

*2.2. Lessingstrasse 33 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Seitenbau im 2. Stock.

— Ludwigsplatz 40a ist auf den 23. Juli der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, Küche mit Wasserleitung, 2 Speisekammern und 2 Kellerräumen, zu vermieten. Die Wohnung kann von 11 Uhr an eingesehen werden Das Nähere zu erfragen bei

Friedrich Mayer,

Waldstrasse 26.

4.2. Ostendstrasse 1 ist im 3. Stock eine freundliche, der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern sammt Zugehör, mietfrei und sofort oder per 23. April zu beziehen. Näheres zu erfragen im 2. Stock.

— Schillerstrasse 23 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, 1 Mansardenzimmer, Küche, Keller und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Schwänenstrasse 26 sind im 2., 3., und 4. Stock 3 Wohnungen von je 2 geräumigen Zimmern und Zugehör auf 23. April an ruhige, anständige Leute zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Karlstrasse 69 b, parterre.

— Viktoriastrasse 8 ist die Parterre-Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Kammern, Gas- und Wasserleitung etc. etc. auf den 23. April zu vermieten. Alles Nähere daselbst, durch den Hof 2. Stock.

*3.2. Viktoriastrasse 9 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör wegen Wegzug auf 23. April zu vermieten.

— Waldstrasse 56 ist eine neuhergerichtete Parterrewohnung von 5 Zimmern, Alkov und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 11 bis 1 und 2 bis 5 Uhr. Näheres im Hinterhaus.

*2.2. Wielandstrasse 32a ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Glasabschluß auf 23. April zu vermieten. Näheres Wielandstrasse 32.

3.2. Werberstrasse 5 ist eine Hinterhauswohnung von 3 Zimmern mit Küche und Waschküche auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Werberstrasse 3 im 3. Stock.

— Werberstrasse 10 habe ich eine schöne Parterrewohnung von 3 Zimmern etc. auf 23. April zu vermieten. Julius Stoebe, Schützenstrasse 38.

*2.2. Werberplatz 25 ist eine schöne, für sich abgeschlossene Hinterhauswohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— Werberplatz 30 sind im zweiten Stock zwei sehr schöne Wohnungen, die eine mit 3 auf den Werberplatz gehenden Zimmern und Küche sammt Zugehör, die andere mit zwei gegen den Garten gelegenen Zimmern und Küche sammt Zugehör, auf 23. April an ruhige Familien billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Werberstrasse 91 ist eine Mansarden-Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller an eine kleine Familie oder einzelne Person auf 1. oder 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock links.

3.3. Westendstrasse 26 ist im Seitenbau, 4. Stock, eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche mit Wasserleitung an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Jähringerstrasse 17a ist eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Herrenstrasse 16, parterre.

— Jähringerstrasse 25 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern und Küche nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres bei Fr. Kurz, im 3. Stock daselbst.

— Zu vermieten auf 23. April eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung: Kaiserstrasse 152, 4 Treppen hoch.

— Viktoriastrasse 18 sind auf 23. Juli zu vermieten: Bel. Etage, eine elegante Wohnung, bestehend aus 7 schönen Zimmern, Balkon, Babelabinet, Garderobe, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern;

3. Stock: eine elegante Wohnung, bestehend aus 7 schönen Zimmern, Veranda, Garderobe, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern;

4. Stock: Kniestock mit Glasabschluß, 4 Zimmern, 2 Kellern, — gemeinsames Waschkhaus und Trockenspeicher.

Die Wohnungen sind einzeln oder zusammen zu vermieten. Jeder Raum hat besondern Eingang und Gasleitung. Näheres im ersten Stock.

Eine freundliche Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, Glasabschluß und allem Zugehör ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Martenstrasse 35 im Laden.

— Wegen Wegzug ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Hüppertstrasse 100 im 2. Stock.

— Sogleich oder auf 23. April ist Werberplatz 37 eine Wohnung von 2 geräumigen Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten. Näheres daselbst.

— Schwimmschulweg 2 und 4 sind noch 3 Wohnungen von je 5 Zimmern zu billigem Preise zu vermieten. Auskunft erteilt der Eigentümer, Moltkestrasse 21.

Friedrichsplatz 8

ist die Bel. Etage, bestehend in 6 schönen Zimmern mit Balkon, Wasserleitung und Badeeinrichtung nebst Zugehör per 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden rechts.

62. In meinem Neubau Ecke der Karl- und Erbprinzenstraße habe ich Wohnungen von 4 bis 7 Zimmern sammt allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend schön eingerichtet, auf den 23. Juli oder etwas früher zu vermieten. Einzusehen und Auskunft wird erteilt täglich von 10 bis 12 Uhr Vormittags und von 4 bis 5 Uhr Nachmittags.
D. Elsässer.

*3.2. Wegen Verletzung ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Küche und Zugehör in der Luisenstraße 89 im 3. Stock auf 23. April zu vermieten

Friedrichsplatz

ist eine Wohnung von 6 Zimmern, Bad, Küche, Veranda etc. auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres durch
W. Gutekunst, Douglasstraße 2.

3.3. **Kriegstraße 36**
ist der 2. Stock von 6 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Auf 23. Juli oder früher
sind in schönster Lage der Gartenstraße 42 und 44 noch drei elegant und komfortabel eingerichtet: Wohnungen von je 5 Zimmern, Bad (fertig eingerichtet) und dem sonstigen üblichen Zugehör zu vermieten. Behufs Einsichtnahme und näherer Auskunft wolle man sich an den Eigentümer, Kaiserstraße 150 im Laden rechts, wenden.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

4.2. Ein Laden sammt Einrichtung mit zwei Schaufenstern nebst Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör in günstiger Lage zu vermieten. Näheres zu erfragen Ostendstraße 1 im 2. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Friedrichsplatz 9 ist ein geräumiger Laden mit zwei Schaufenstern, Kontor und Magazin, sowie eine im Entresol gelegene Wohnung von 7 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten.

4.3. Kaiserstraße 40 (Neubau) ist ein hübscher Laden mit Kontor auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Herrenkleider-Geschäft.

Ein kleiner Laden

ist mit oder ohne Wohnung sofort zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock.

Filiale.

*2.2. Eine Filiale in sehr verkehrreicher Lage, in welcher bisher ein Geschäft erfolgreich betrieben wurde, ist per sofort oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuch.

*2.2. Eine Wohnung von einem freundlichen Zimmer, Küche und Zugehör (nicht Mansarde) wird für eine alleinstehende Wittwe in Mitte der Stadt sogleich gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 81, drei Treppen hoch.

Spezerei-Laden gesucht.

*2.2. Ein Spezerei-Laden wird auf 23. Juli zu mieten gesucht. Adressen unter „Spezerei-Laden gesucht“ sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

3.2. Kaiserstraße 69 sind möblierte und unmöblierte Zimmer zu vermieten.

2.2. Müppurrerstraße 17 ist im 3. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang sofort zu vermieten.

*3.3. Puitsenstraße 64 ist im 2. Stock links eine Schlafstelle sogleich zu vermieten. Ebenfalls ist ein grünes Nipp-Kanapee billig zu verkaufen.

Schillerstraße 14 ist ein möbliertes, freundliches Mansardenzimmer mit Kochofen auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Zimmer, gut möbliert, Wohn- und Schlafzimmer, sind per sofort billig zu vermieten. Näheres Spitalstraße 41 im 2. Stock.

*2.2. Ein freundliches, hübsch möbliertes Zimmer mit Pension ist zu vermieten. Ebenfalls ist ein gebrauchtes, aber noch gut erhaltenes Tafelklavier und eine Violine billig zu verkaufen. Näheres Marienstraße 32 im 2. Stock.

Franz Fischer, Weinhandlung,
Steinstraße 29, Spitalplatz,

empfiehlt seine anerkannt vorzügliche, garantiert reine Weine in Gebinden von 20 Liter an; besonders mache ich auf einen prima Tischwein von 45 Pf. per Liter aufmerksam. Proben stehen auf Wunsch gratis zu Diensten.



Kaffee, Kaffee, Kaffee,

roh und gebrannt, von den billigsten bis zu den feinsten Sorten, stets größte Auswahl bei

Friedrich Maisch-Sohn,
vormals C. Malzacher, Lammstraße 5.



Qualitäts-Cigarre „La Grandiosa“

a 6 Pfg., 7 Stück 40 Pfg.,
25 Stück M. 1.40 Pfg., 50 Stück M. 2.75 Pfg.,
500 Stück M. 26.—.

bringe in empfehlende Erinnerung.
40 d Kriegstrasse 40 d. **S. Sutter,** gegenüber dem Hauptbahnhof.
Cigarren- & Tabak-Geschäft.

NB. Diese Cigarre habe im Alleinverkauf, alle anderweitig angepriesenen Grandiosa-(Packungen) enthalten die Qualitäts-Cigarre nicht.

Ausstellung billiger Confirmanden-Geschenke
in Gold und Silber, Bijouterie aller Arten.

Ferdinand Petry, Goldarbeiter,
Ecke der Kaiser- und Douglasstraße 18, neben Conditorei Neu.

Für Confirmanden: Güte, Cravatten, Hosenträger, Kragen und Manschetten

empfiehlt
A. Lindenlaub,
Kaiserstraße 191.

2.1. Ein schönes, gut möbirtes Zimmer ist an einen solchen Herrn sogleich zu vermieten: Herrenstraße 16 im 2. Stock.

— Akademiestraße 42 ist im 3. Stock ein freundliches, auf die Straße gehendes, zweifelhafte Zimmer mit oder ohne Pension an einen oder zwei Herren zu vermieten.

Unmöbirtes Zimmer zu vermieten.
*2.2. Zwei belle, geräumige Zimmer mit Balkon, auf die Kaiserstraße gehend, sind auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 12 bis 3 Uhr. Näheres Kreuzstraße 9 im 2. Stock.

Ein gut möbirtes Zimmer,
nach der Straße gehend, ist an einen oder zwei Herren mit oder ohne Pension zu vermieten: Waldhornstraße 31, 3. Stock, Eingang Bähringerstr.

Gesucht

ein großer, heller Raum als Werkstätte, geeignet für ein reinliches, stilles Geschäft; wünschlich nahe dem Friedrichsplatz. Offerten an **H. Maurer, Dianolager.** 3.3.

Dienst-Anträge

Köchinnen, Zimmer- und Kinder mädchen, Haus- und Spülmädchen, Mädchen für Küche und alle Arbeiten finden sehr gute Stellen durch Frau **Kenz, Kaiser-Passage 23.** 6.4.

3.3. Ein Mädchen, welches etwas nähen und bügeln kann und das Zimmerreinigen gut versteht, findet sogleich oder auf's Ziel Stelle. Näheres Werberstraße 45 im Laden.

3.3. Ein ehrliches, fleißiges, einfaches Mädchen, welches alle Arbeiten willig verrichtet und etwas kochen kann, findet auf's Ziel Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.2. Ein anständiges Mädchen, welches selbstständig kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf's Ziel gute Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.2. Eine israelitische Köchin, welche selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann, auch gute Zeugnisse besitzt, wird auf Anfang Mai gesucht. Zu erfragen Schloßplatz 10, eine Treppe hoch.

Eine tüchtige Köchin, welche mit Hilfe eines zweiten Mädchens die Hausarbeit willig und pünktlich besorgt, wird per sofort zu einer Familie auf dem Lande (Pfalz) gesucht. Näheres Kronenstraße 21. 2.2.

Stenograph gesucht.

Ein junger Mann mit schöner Handschrift, welcher in Registraturarbeiten und Schriftsatz bewandert ist und stott nach Dictat stenographirt, findet auf einem hiesigen Bureau Stellung. — Selbstgeschriebene Offerten unter **L. 6581** an **Hansenstein & Vogler, Kaiser-Wilhelm-Passage 1.** 2.2.

Commis-Gesuch.

3.2. Ein junger Mann, in der Colonialwaarenbranche bewandert, findet in einem hiesigen feinen Geschäft sofort Stellung als Reisender. Offerten nebst Angabe der Gehaltsansprüche unter Chiffre **D.** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Schneider-Gesuch.
*2.2. Gute Arbeiter auf Dosen finden sofort Beschäftigung bei **O. Frosberg, Kaiserstraße 136.**

Seiler-Gesuch.
3.3. Ein zuverlässiger Seiler findet sofort Stelle. **J. Marum, Beschlagfabrik, Gartenstraße 6.**

— Köchinnen, Kellnerinnen, Büffetdamen, Labnerinnen, Erziehertinnen und Zimmermädchen, Kellner, Köche und Diener finden und suchen Stellen; ebenso empfiehlt Dienstpersonal für Hotels und bessere Stände das Haupt-Placirungsbureau von **R. Erdker, Lammstr. 5.**

Gesucht für in feinere Beamten- u. Offiziersfamilien gute Köchinnen, Bonnen, Zimmer- und Kinder mädchen durch **J. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4.** 2.2.

Von dem allgemein bekannten und beliebten, mehrmals mit den höchsten Preisen ausgezeichneten

Sinner'schen Exportlagerbier

in Flaschen

(feinstes helles Tafelbier),

das in der Brauerei selbst abgefüllt wird, halten wir — **Niederlagen** —

und empfehlen die ganze Flasche zu 22 Pfennig, halbe " " 12 "

- Lud. Biedermann, Leopoldstraße 37,**
- L. Fischer, Lessingstraße 21,**
- K. Friedrich Wittwe, Bähringerstraße 86,**
- Joh. Glock, Viktoriastraße 12,**
- W. Grimm, Kaiserstraße 19,**
- Hegmann & Baumann, Seminarstraße 9,**
- Hegmann & Baumann, Karlstraße 66,**
- Eug. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,**
- Ad. Hofherr, Herrenstraße 35,**
- C. Immler, Schirmerstraße 5,**
- J. B. Klingele Nachf., Amalienstraße 71,**
- Aug. Lösch, Kaiserstraße 115,**
- Friedr. Maisch Sohn, Lammstraße 5,**
- Mutschler & Pfanz, Belfortstraße 7,**
- Carl Roth, Herrenstraße 26,**
- Carl Roths, Scheffelstraße 25,**
- Ludw. Schäfer, Leopoldstraße 23,**
- K. Scherzer, Waldstraße 89,**
- Rud. Spitz, Douglasstraße 8,**
- G. Schwindt, Waldstraße 33,**
- Stier Wittwe, Luisenstraße 21,**
- M. Stork, Karlstraße 11,**
- S. Sutter, am Bahnhof,**
- C. G. Trautwein, Göthestraße 1,**
- J. Walther, Bähringerstraße 98,**
- H. Zoller, Schützenstraße 43,**
- Ernst Zschörnig, Gartenstraße 37.**

15.8.

Größte Auswahl aller Arten

Glacé- und Dänischer Handschuhe,

besonders empfehle ich eine große Parthie 4-knöpfiger schwarzer I. Ziegenlederhandschuhe zu sehr herabgesetzten Preisen.

Glacé-Handschuh-Fabrik

Wilhelm Ellstätter,

Friedrichsplatz 4.

14.8.



5.5 Köchin,
eine ältere, perfekte, auf 1. April oder später ge-
sucht. Zu melden: Friedenstraße 14, 2. Stod.

Ein tüchtiges Zimmermädchen,
welches in aller Näharbeit wohl bewandert ist
und gute Empfehlungen aufweisen kann, wird
gesucht. Näheres im Kontor des Tagbl. *2.2.

Kellnerin.

2.2. Eine jüngere, einfache Kellnerin mit guten
Zeugnissen findet Stelle: Steinstraße 4.

Auf Ostern suchen Stellen:

6.2. Köchinnen, mehrere Mädchen, welche häu-
gerlich kochen und die Hausarbeit besorgen, sowie
Zimmermädchen, welche nähen und bügeln können,
und jüngere Mädchen zu Kindern. Näheres bei
Frau Maier, Kaiserstraße 14 a.

Lehrling-Gesuch.

17.10. Ein junger Mann aus guter Familie,
welcher die Berechtigung als Einjähriger besitzt,
kann bei uns gegen Salairvergütung als Lehrling
eintreten. **Dreyfus & Siegel.**

Lehrling-Gesuch.

Ein tüchtiger, kräftiger junger Mann, welcher
Luft hat, die Bäckerei zu erlernen kann per sofort
oder auf Ostern in die Lehre treten. Näheres zu
erfragen bei

Wilhelm Bauer,

Walbstraße 3.

Lehrling-Gesuch.

*2.2. Ein junger Mann, welcher die Schreiner-
erei zu erlernen wünscht, kann auf Ostern eintreten
bei **Holm. Schlick,** Schreinermeister, Walb-
straße 33.

Lehrling-Gesuch.

— Auf dem Bureau der Gewerbebank
können jetzt oder später 2 mit der nöthigen
Vorbildung versehenen junge Leute in die
Lehre treten. Gute Zeugnisse und hübsche
Handschrift werden bedingt.

Lehrling-Gesuch.

6.5. Für einen jungen Mann mit den nöthigen
Vorkenntnissen und schöner Handschrift ist in mei-
nem Eisenwaarengeschäft eine Lehrlingsstelle offen.

L. J. Ettlenger,

Ecke der Kaiser- u. Kronenstraße 24.

Stelle-Antrag.

*2.2. Ein junger Bursche im Alter von 14 bis
17 Jahren findet Stellung als Hausbursche auf
Ostern oder 1. Mai: Birkel 22.

Stellen sucht und findet **Hotels** und **Re-**
staurantationspersonal jeder Art
durch **Hob. Bachmann's Nachf.,**
52 27. Platzungsbureau, Heidelberg.

Beschäftigungs-Gesuch.

*2.2. Ein Kaufmann, Anfangs der 30er Jahre,
sucht Beschäftigung bei mäßigem Honorar. Gest.
Angebote nimmt das Kontor des Tagblattes unter
M. 120 entgegen.

Haus Kaiserstraße.

— Ein der Neuzeit entsprechendes Haus in
bester Geschäftslage, mit größeren, eleganten Ver-
kaufslokalitäten, welches sich zu 5 1/2 % rentirt,
ist mit entsprechender Anzahlung unter günsti-
gen Bedingungen zu verkaufen. Näheres durch
L. Ph. Dressel,
Bähringerstraße 76.

Haus-Verkauf.

2.2. Ein Haus in nächster Nähe des Bahnhofes,
für einen Bahnbediensteten sehr geeignet, ist billig
zu verkaufen. Preis 27500 M. Anzahlung 1000-
2000 M. Näheres bei

A. Wonniger, Herrenstraße 7.

Ein Haus

im westlichen Stadtteil mit schönem Laden, ge-
wölbten Kellern, großem Hof, mit Quer- und
Seitenbau, ist zu verkaufen. Liebhaber wollen ihre
Adresse unter Nr. 31 im Kontor des Tagblattes
abgeben. 2.2.

Total-Ausverkauf. Gardinen!

Auf den Rest unseres Lagers, bestehend aus
**Engl. Tüll, Mull à Tüll,
Schweizer Tüll und Zwirn,**
machen wir höfl. aufmerksam.

Besonders empfehlen wir eine Parthie **abgepasste
Engl. Tüll- und Mull à Tüll-Gardinen,
ein-, zwei- und dreifenstrig,**
welche wir, um damit schnellstens zu räumen, zu jedem an-
nehmbaren Gebote abgeben.

N. L. Homburger Söhne,

Kaiserstrasse 211.

PS. Bei Baarzahlung gewähren wir einen Extra-Rabatt
von 10%.

3.3.

Am Sonntag den 24. März ist ein ganzes
Fabriklager hochfeiner
**Tricot-Tailen,
Tricot-Blousen,
Tricot-Jaquettes,
Tricot-Kindertailen,
Tricot-Kinderkleidchen,
Tricot-Knabenanzüge**

in allen Farben und Größen zu stunnend billigen Preisen
eingetroffen.

J. Westheimer,

Ecke Kaiserstraße und Kaiserpassage.

4.4.

Das Möbelmagazin vereinigter Schreinermeister E. G.,
20 Schloßplatz 20, früher Möbel'scher Laden, 20 Schloßplatz 20,
nicht mehr Kaiserstraße 223, empfiehlt
vollständige Zimmereinrichtungen sowie einzelne Möbel
und übernimmt Tapezierarbeiten und Reparaturen jeder Art.
Solide, prompte und stlgerechte Ausführung. Billigste Preise.
105. **20 Schloßplatz 20.**

Leichter Erwerb, 3000 bis 3500 Mark jährlich!
Jedermann kann durch Benützung seiner freien Zeit sich diesen Nebenverdienst
erwerben. Anfr. sub R. 5496 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M. 2.2.

Regenmäntel und Jaquettes,

Promenademäntel, Madmäntel, Kindermäntel,
Mantelets, Umhänge, kurze Visites etc.

empfiehlt in allen Neuheiten der Saison in überraschend großer Auswahl und zu ausserordentlich billigen Preisen.

Eduard Darnbacher,

185 Kaiserstraße 185.

4.4.

Karlsruher Marmor-, Granit-, Syenit-Waarenfabrik Rupp & Moeller,

Durlacher Allee, gegenüber von Gottesau.

Säge-, Schleif- und Polirwerke, Dreherei

mit Dampfbetrieb.

Fabrikation und Lager

von

Monumenten

in Marmor, Syenit, deutschem und schwedischem Granit, in einfachster wie reichster Ausführung.

Bauarbeiten

jeder Art: **Wandbekleidungen** für Metzger- und Bäckerläden, **Badekabinets**, **Küchen** und **Pissoirs**, **Fusssockel**, **Fensterbänke**, **Bodenbelege**, **Wassersteine**, **Kegelbahnen**, **Kamine** etc. in allen gangbaren Marmorsorten; **Treppenstufen**, **Säulen** und **Krippen** in Marmor, Syenit und Granit; **Baluster** in Marmor, Sandstein und französischem Kalkstein.

9.7.

Preislisten, Entwürfe und Kostenanschläge gratis und franco.

In der Altstadt,

ist ein kleines, zweistödiges Wohnhaus mit Laden und Hinterbau, für einen Metzger geeignet, zu 7% rentierend, im Preise von 18 000 Mk. mit einer Anzahlung von 2500 Mk. zu verkaufen. Näheres durch

E. Ph. Dressel,
Säbringerstraße 76.

Geschäftshaus.

In Mitte der Stadt, in der Nähe des Bahnhofes, ist ein dreistödiges Geschäftshaus mit Hofvor und zweistödigem Hinterbau, für jedes Geschäft geeignet, preiswürdig zu verkaufen. Näheres durch

E. Ph. Dressel,
Säbringerstraße 76.

6.3.

Bauplatz

in schönster Lage der Belerthelmer Allee, circa 15 Meter Front und 52 Meter Tiefe, hat im Auftrag zu verkaufen

B. Gutekunst, Douglasstraße 2.

Vollständiger Ausverkauf.

Da mein Lokal in Kürze geräumt sein muß, verkaufe ich alle meine noch vorräthigen Waaren zu jedem nur **halbwegs** annehmbaren Gebote und empfehle ich:

alle Arten Tisch- und Hängelampen, Haushaltsartikel, Blechwaaren, blank- und lackirte etc. etc., Pözeimer, verzinkte etc.

Jacob Steidel,

Waldstraße 24.

7.6.

Anzeige und Empfehlung.

Einem hiesigen und auswärtigen Publikum, sowie den geehrten Herrschaften zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich unter'm Heutigen in das Möbeltransportgeschäft des Herrn **Jos. Gerleemann**, Steinstraße 29 hier, als Theilhaber eingetreten bin.

Indem ich mir als Packer stets die beste Zufriedenheit erworben habe, bitte ich, dasselbe Vertrauen und Wohlwollen mir auch fernerhin bewahren zu wollen. Pünktliche und reelle Bedienung unter Garantie wird zugesichert. Nach auswärts mit Möbelwagen ohne Umladung.

Hochachtungsvoll

J. Brodbeck, Möbeltransporteur,

Marienstraße 38.

4.3.

A. Landsmann, W. Pfeifer's Nachf.,

erlaubt sich den Empfang sämtlicher **Neuheiten** für die bevorstehende Saison, sowie die Eröffnung seiner

Modell-Ausstellung

ergebenst anzuzeigen.

Mein reich assortirtes Lager (circa 1000 Stück vorrätbig) in

garnirten Damenhüten

bietet eine großartige Auswahl in **aparten, hochfeinen** Sachen sowohl, wie in **mittleren und billigeren** Genres.

Ganz besondere Aufmerksamkeit widme ich wie bekannt den

Kinderhüten,

welcher Artikel seit Jahren in meinem Hause als **Specialität** geführt wurde, und wenn ich in demselben auch niemals Mangel gehabt, so kann ich doch in diesem Jahr mit ganz besonders **großer Auswahl** in **gutsitzenden Formen** dienen, da mir von einer der ersten Firmen der **Alleinverkauf** ihres Fabrikats für den hiesigen Platz übertragen.

In **eigener Werkstätte** besorge ich das

Waschen, Färben und Façonniren

von **Stroh- und Filzhüten** für **Damen, Herren und Kinder**, und, da ich die Werkstätte im Hause habe, die Arbeit in Folge dessen persönlich überwachen kann, bin ich auch darin im Stande, das denkbar Möglichste zu leisten.

**A. Landsmann,
W. Pfeifer's Nachf.,
Kaiserstraße 201, nächst der Waldstraße.**

— Folgt ein Zweites Blatt. —

Druck und Verlag von G. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von G. Müller in Karlsruhe.